

Das Spiel der Sterne

In einer Welt, in der soziale Bewertungen das tägliche Leben bestimmen, wurde das „Social Scoring“ zu einem Spiel, bei dem jeder mitmachen musste. Jeder Bürger hatte eine digitale Identität, die auf seinem Verhalten in der realen Welt und im Internet basierte. Die Sterne, die über ihren Köpfen schwebten, zeigten ihre soziale Bewertung an.

Hannah lebte in dieser Gesellschaft, in der die Sterne über den Köpfen der Menschen alles waren. Ihr Leben wurde von den Sternen bestimmt - je mehr Sterne, desto besser das Leben. Die Sterne waren der Schlüssel zu allem: Arbeit, Wohnraum, Bildung und sogar sozialen Veranstaltungen. Sie hatte ihre Sterne mit Fake News erreicht und machte so ihre Klicks, da viele ihr glaubten.

Eines Tages wurde von der Europäischen Union der Digital Service Act verabschiedet. Dieses Gesetz versprach, die sozialen Bewertungen zu regulieren und die Macht der großen Internetunternehmen zu kontrollieren. Die Menschen waren gespannt, wie sich ihr Leben verändern würde.

Die Umsetzung des Acts begann mit einem Algorithmus, der die sozialen Scores, basierend auf verschiedenen Kriterien, neu bewertete. Die Sterne über den Köpfen der Bürger begannen sich zu verändern. Einige verloren Sterne, während andere welche gewannen. Es war, als ob ein neues Spiel begonnen hatte.

Hannah, die bisher immer viele Sterne hatte, fand sich plötzlich mit weniger Sternen wieder. Verwirrt und besorgt, versuchte sie herauszufinden, was passiert war. Der Algorithmus hatte entschieden, dass einige ihrer vergangenen Beiträge im Internet als kontrovers angesehen wurden. Ihre Sterne sanken, und mit ihnen sank auch ihr sozialer Status.

Die Gesellschaft war gespalten. Einige begrüßten die Veränderungen, während andere dagegen protestierten und auf Meinungsfreiheit plädierten. Diejenigen, die Sterne verloren hatten, fanden sich plötzlich am Rand der Gesellschaft. Arbeitsplatzverluste und soziale Isolation waren die Folge.

Hannah trug auch ihre Folgen davon, sie musste in eine kleinere Wohnung ziehen und verlor viele ihrer Freunde. Hannah musste nun eine Entscheidung treffen, bleibt sie bei ihren Aussagen und rutscht immer weiter ab oder will sie sich bessern?

Hanna entschied sich dazu sich zu bessern und veröffentlichte eine Entschuldigung auf Twitter und Tiktok, in der sie erklärte, dass ihre vorherigen Beiträge falsch waren und sie dies nur wegen Klicks tat. Es stimmte nicht und sie tat dies nur wegen dem Fame. Sie war bereit die Konsequenzen auf sich zu nehmen und damit zu leben. Es gab verschiedene Meinungen, aber viele verziehen ihr, wie auch ihre Freunde. Durch diese Entscheidung stieg ihr Score wieder, sie durfte in ihre alte Wohnung zurück und ihre Freunde unterhielten sich wieder mit ihr.

Viele Seiten und Leute kriegen im Internet Klicks durch Fake News, vor allem zu aktuellen und kontroversen Themen in der Welt, wie dem Israel-Palästina-Konflikt und dem Krieg in der Ukraine. Man sollte immer gut nachforschen und sich belesen zu solchen Themen, auf vertraulichen Webseiten. Viele Fake News werden aber in Zukunft schon durch die Errungenschaft des Digital Service Act gefiltert und aussortiert, zum Beispiel auf Instagram oder TikTok.